

<b>Leiter der Arbeit:</b>	Axhausen		
<b>Betreuer/in der Arbeit:</b>	Rieser		
<b>Titel der Arbeit:</b>	Routenwahlmodelle für die Schweiz		
<b>Umfang:</b>	24 KP (Gruppenarbeit möglich)		
<b>Empfohlene Lehrveranstaltung</b>	Verkehrsplanungsmethodik oder Messung und Modellierung; Erfahrung mit GIS Software ist wünschenswert.		
<b>Beschrieb der Arbeit:</b>			

Der Mikrozensus Verkehr 2010 hat durch seine Erfassung der Routen einen riesigen Schritt nach vorne gemacht. Für jede Route über 3 km Länge wurden die Befragten gebeten zwei Zwischenpunkte anzugeben, so dass ihre gefahrene Route im Detail gefasst werden konnte. Die Qualifikation „im Detail“ ist gerechtfertigt, da in der Vergangenheit keinerlei Information über die Route vorhanden war. Es ist klar, dass natürlich mehr Zwischenpunkte erfasst werden könnten, aber aus Kostengründen war das nicht möglich.

Diese Routen sind bisher nur beschreibend ausgewertet worden. Ziel dieser Arbeit ist es ein erstes Routenwahlmodell mit diesen Daten zu schätzen. Wenn eine Gruppenarbeit gewünscht wird, kann sowohl der Strassen- wie der öffentliche Verkehr analysiert werden.

Die Herausforderung bei dieser Arbeit ist die Erzeugung des Satzes der nicht-gewählten Routen. Aufbauend auf den Arbeiten von Rieser sind hier verschiedene Datensätze zu erzeugen und ihre Wirkung auf die Parameterschätzungen zu analysieren.

Die folgenden Arbeitsschritte sind notwendig:

- Literaturdurchsicht zur Routenwahl
- „map matching“ der im Mikrozensus erfassten Wege
- Erzeugung der verschiedenen Sätze der nicht-gewählten Alternativen:  
Anreicherung der Datensätze mit weiteren Variablen
- Einarbeitung in die Software zur Modellschätzung (Biogeme oder R)
- Modellschätzung und Analyse der Wirkungen der Datensätze